

Sauerland-Tourismus e.V., 11. April 2022

Startschuss für die Wandersaison im Sauerland

Mit den warmen Temperaturen zieht es die Menschen wieder raus in die Natur

Es wird Frühling im Sauerland und mit den warmen Sonnenstrahlen steigt automatisch die Lust auf Ausflüge und Wandertouren durch die immer grüner werdende Landschaft. Und da haben Wanderer im Sauerland die Qual der Wahl und können auf ein breites und vor allem qualitativ hochwertiges Wegenetz zurückgreifen. Dafür sorgen die vielen ehrenamtlichen Helfer der Wandervereine wie etwa dem Sauerländischen Gebirgsverein.

Besonders jetzt unter den aktuellen Auswirkungen der Borkenkäferkalamität im Sauerland ist diese Arbeit wichtiger denn je. Müssen doch viele fehlende Markierungszeichen an gefällten Bäumen durch neue Holzpfosten ersetzt werden, um auch weiterhin perfekten Naturgenuss zu gewährleisten. Aber auch an den Wanderausgangspunkten tut sich einiges. Da werden Infotafeln auf Hochglanz geputzt, Rastmöglichkeiten erneuert und das Rettungspunktesystem überprüft. „Wir können den ehrenamtlichen Helfern nicht genug für ihre Arbeit danken“, betont Sabine Risse, Outdoormanagerin beim Sauerland-Tourismus. „Nur durch ihr Engagement bleibt unser Wegenetz weiterhin in einem Top-Zustand und Wanderer können unbeschwert ihre Ausflüge genießen.“

Wer noch auf der Suche nach der perfekten Tour ist und sich erst inspirieren lassen möchte, findet auf der Internetseite des Sauerland-Tourismus unter www.sauerland.com/wandern jede Menge Vorschläge. Das Portfolio reicht von langen Fernwanderwegen, die die Region einmal komplett durchqueren, über ausgewählte Tages- und Halbtagestouren wie den Sauerland-Spuren bis hin zu reizvollen Themenwegen oder Spazierwanderwegen mit lediglich geringen Steigungen. „Das Sauerland hat für jeden Anspruch passende Angebote“, so Risse.

Ein altbewährter Begleiter auf allen Touren durch die schwingende Frühlingslandschaft ist die praktische Sauerland-App. Die ist kostenlos im App-Store erhältlich und bietet neben circa 1.800 Rad- und Wandertouren sowie rund 5.000 Sehenswürdigkeiten auch die Möglichkeit, Ausflüge individuell zu planen und sich Routen generieren zu lassen. Besonders praktisch: Über den integrierten Mängelmelder können Hinweise zu Problemstellen direkt an die verantwortlichen Stellen weitergegeben und schnell behoben werden. So kann jeder zur Mängelbehebung beitragen und unbeschwerter Wandergenuss ist garantiert.

Bildinformation:

Wanderer unterwegs auf der Golddorf-Route Kirchrarbach unweit der Kyrill-Hütte.

Foto: Schmallenberger Sauerland Tourismus GmbH / sabrinity.com



Ansprechpartner für die Presse:

Rouven Soyka, Sauerland-Tourismus e. V.

Johannes-Hummel-Weg 1, 57392 Schmallenberg

Tel.: 02974-969830, E-Mail: presse@sauerland.com